

Seien Sie dabei, wenn wir verlässlich und unbürokratisch für betroffene Menschen handeln!

Sie möchten Verantwortung übernehmen und mitgestalten. Dann seien Sie ab dem 15.09.2024

Dezernatsleiter*in (w/m/d) im Schwerbehindertenrecht (Kennziffer: 32.1/2024)

im Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg (LASV) am **Standort Cottbus** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Welche Aufgaben erwarten Sie:

- fachlich-organisatorische Leitung eines Dezernates im Schwerbehindertenrecht
- personelle Führung von Mitarbeitenden
- Koordinierung und Umsetzung der Aufgaben des Dezernates sowie Erfüllung der mit der Leitungsfunktion im Zusammenhang stehenden Fachaufgaben

Welche Voraussetzungen bringen Sie mit:

Für die Besetzung der Stelle kommen Sie in Frage, wenn Sie über eine Laufbahnbefähigung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst oder eine abgeschlossene wissenschaftlichen Hochschulbildung auf dem Gebiet der Rechtswissenschaften bzw. über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen.

Die Stelle erfordert außerdem:

- ein hohes Maß an Führungs- und Sozialkompetenz, nachgewiesen durch bereits gesammelte Erfahrungen in der Personalführung
- Offenheit für Veränderungen
- Entscheidungsfreudigkeit
- ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Autorität und Durchsetzungsvermögen

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Schwerbehindertenrecht und in einschlägigen Rechtsgebieten
- organisatorische Fähigkeiten, Flexibilität, Selbständigkeit und ein sicheres Beurteilungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit, Überzeugungskraft und Motivation sowie Sicherheit im Umgang mit IT-Fachverfahren
- Sachlichkeit, sicheres Auftreten, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie konstruktive Kritikfähigkeit
- Erfahrungen auf verwaltungsrechtlichem und organisatorischem Gebiet

Entgelt-/Besoldungsgruppe:

Entgeltgruppe 13 TV-L / Besoldungsgruppe A 13 BbgBesO

Die Stellenbesetzung erfolgt **unbefristet** in Verbindung mit einer umfangreichen Einarbeitung vor dem altersbedingten Ausscheiden der derzeit stelleninhabenden Person.

Wer sind wir?

Das LASV ist eine nachgeordnete Behörde des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz. Als Dienstleister und Servicepartner erbringen wir individuelle und institutionelle Leistungen zur Sicherung einer angemessenen Lebensqualität für Menschen mit Behinderungen und pflegebedürftige Menschen in Ausbildung, Beruf, Freizeit und Wohnen. Zusammengefasst könnte man sagen, wir prüfen, wir stellen fest, wir entschädigen und wir fördern. Dabei agieren unsere Abteilungen verlässlich und unbürokratisch für betroffene Menschen, für Verbände, Vereine, Behörden, Unternehmen und politisch Verantwortliche.

Unsere Leitgedanken für unsere Arbeit:

- fachliche Prioritäten statt "alles ist wichtig"
- interne und externe Zusammenarbeit statt Konkurrenzdenken
- Office-Strukturen und Netzwerköffnung statt Tunnelblick und Überforderung

sowie

- Serviceorientierung mit Führungskultur
- Wirkungsorientierung mit Struktur & Kennzahlen
- Zukunftsorientierung mit modernen Medien

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Führungsposition mit gesellschaftlicher Relevanz im öffentlichen Dienst
- eine kollegiale Zusammenarbeit in einem engagierten Team und ein Arbeitsklima, orientiert an unseren Leitgedanken
- eine zertifizierte Vereinbarkeit von Beruf und Familie u.a. mit einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung, Home-Office im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten, Eltern-Kind-Zimmer und Pflege-Guide
- ein kostenloses externes Beratungs- und Unterstützungsprogramm für private und berufliche Angelegenheiten
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung
- qualifizierte fachliche und außerfachliche Fortbildungen
- eine ergonomische Büroausstattung und moderne Informationstechnik
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) sowie eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen nach TV-L
- eine gute Verkehrsanbindung und kostenlose Parkplätze
- die Möglichkeit des Abonnements eines VBB-Firmentickets

Sie sind interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer 32.1/2024** bis spätestens **02.08.2024** über das Portal „[Interamt](#)“

oder
an das

**Landesamt für Soziales und Versorgung
Dezernat Personal
Postfach 10 01 23
03001 Cottbus**

oder

per E-Mail an bewerbung@lasv.brandenburg.de
als pdf-Datei mit einer maximalen Dateigröße von 10 MB.

Weitere Informationen

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsplatzes und der gewünschten Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Das Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) legt viel Wert auf Vielfalt. Wir freuen uns über jede Bewerbung – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Qualifikation und Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: [Datenschutz LASV](#)

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Reisekosten zur Teilnahme am Vorstellungsgespräch nicht erstattet werden.

Bewerbungsschluss: 02.08.2024